

Pressemitteilung der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven:

Veränderung in der Geschäftsführung der BAB – die Förderbank für Bremen und Bremerhaven

Kai Sander verabschiedet sich aus der Doppelspitze der BAB

Bremen, 05. Januar 2022. Ein Wechsel und die nach mehr als 10 Jahren vorgenommene Wiederbesetzung des Vorsitzes innerhalb der Geschäftsführung der BAB – die Förderbank für Bremen und Bremerhaven haben zum 01.01.2022 stattgefunden.

Kai Sander, der sich 2019 kurzfristig bereiterklärt hatte, in die Geschäftsführung einzutreten und zuletzt für die Marktfolge verantwortlich war, verabschiedet sich auf eigenen Wunsch aus der Doppelspitze. Sein Nachfolger, an der Seite von Ralf Stapp, ist Michael Lücken, bislang Abteilungsleiter Marktfolge.

„Die Zusammenarbeit mit Kai Sander war stets eine wertschätzende und wertvolle. Trotz herausfordernden Marktgegebenheiten wurde die Weiterentwicklung der BAB nachhaltig durch seinen Einsatz und seine Kompetenz geprägt“, bedanken sich Sven Wiebe, Aufsichtsratsvorsitzender der BAB, und Geschäftsführungskollege Ralf Stapp. Gemeinsam waren Sander und Stapp vor allem in der Corona-Krise gefragt und konnten nachhaltig dazu beitragen, dass Sofort- und Überbrückungshilfen ihren Weg zu den Antragsstellenden gefunden haben. Der BAB bleibt Kai Sander, der seit mehr als 20 Jahren in der Förderbank tätig ist, aber erhalten. Er übernimmt als Prokurist die Leitung eines marktstrategischen Fachbereiches in der BAB.

„Ich bedanke mich bei Ralf Stapp, der mir beim Einstieg in meine Geschäftsführertätigkeit von Anfang an geholfen hat und von dessen langjähriger Erfahrung ich sehr profitieren konnte“, führt Sander an. „Auch war der vertrauensvolle und konstruktive Austausch mit Sven Wiebe immer sehr hilfreich, die BAB voranzubringen. In meiner künftigen Tätigkeit werde

ich weiterhin der Führungsmannschaft der BAB angehören und bin sehr zuversichtlich, auch hier eine für alle Seiten wertvolle Zusammenarbeit mit der neuen Doppelspitze und den Kolleginnen und Kollegen der BAB zu erreichen.“

Nachfolger Michael Lücken ist 58 Jahre alt, gebürtiger Wilhelmshavener und seit mehr als 30 Jahren in Bremen fest verankert. In seinem Werdegang hat Lücken stets einen Bankenbezug und vor allem die Marktfolge-Seite kennengelernt. Die Förderbank und ihre Eigenarten kennt er seit mehr als fünf Jahren. Zuletzt war er in leitender Tätigkeit in der Marktfolge und übernahm die Verantwortung für 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit März 2021 ist Michael Lücken zudem Generalbevollmächtigter und begleitete die Geschäftsführung, um in seine neue Funktion zu wachsen. „Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen als Geschäftsführer Marktfolge und auf eine gute Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Ralf Stapp sowie dem Aufsichtsratsvorsitzenden Sven Wiebe“, so Michael Lücken, neuer Geschäftsführer der BAB.

Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung zum 01.01.2022 wird auch der Vorsitz wieder besetzt. Der Aufsichtsratsvorsitzende Sven Wiebe ernannte Ralf Stapp zum Geschäftsführungsvorsitzenden. „In dem Zusammenhang will ich unterstreichen, dass Ralf Stapp die BAB in den letzten Jahren hervorragend nach Außen vertreten hat und ihn mit der Ernennung zum Vorsitzenden darin weiter bestärken möchte“, so Sven Wiebe.

Hinweis an die Redaktionen / Foto: Die BAB stellt Ihnen unter dem folgenden Link ein Foto zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung (Foto: BAB). Bildunterschrift: Staffelstab übergeben: Michael Lücken (rechts) wird Nachfolger in der Geschäftsführung der BAB. Ralf Stapp (links) übernimmt den Vorsitz.

Link zur **Online-Version der Pressemitteilung:** <https://www.bab-bremen.de/de/page/news/77250>

Presse-Kontakt: Bremer Aufbau-Bank GmbH, Telefon 0421- 96 00 159,
presse@bab-bremen.de

Die **Bremer Aufbau-Bank GmbH (BAB)** ist die Förderbank für Bremen und Bremerhaven. Sie unterstützt das Land Bremen in der Landesentwicklungs-, Struktur- und Wirtschaftspolitik und begleitet Unternehmen in allen Phasen der Entwicklung. In Partnerschaft mit den örtlichen Banken und Sparkassen hat die BAB alle wirtschaftlichen Aktivitäten im Fokus, die im Interesse des Bundeslandes Bremen liegen. Weitere Themenschwerpunkte der BAB sind die Wohnraumförderung und das Starthaus, die zentrale Anlaufstelle im Bremer Gründungsökosystem. Weitere Informationen: www.bab-bremen.de